



NEWSLETTER

STADTMARKETINGMANNHEIM ²

Liebe Leserinnen und Leser,
alle Wege führen nach Mannheim:
Zum Katholikentag, der vom 16.
bis 20. Mai in der Quadrastadt
veranstaltet wird, erwarten die
Organisatoren rund 60 000
Besucher sowie hochrangige
Prominenz aus Politik und
Gesellschaft – keine Frage, der
Katholikentag verspricht ein
Event zu werden, das Maßstäbe
setzt. Doch auch abseits dieser
Großveranstaltung hat die Stadt
im Mai viel zu bieten. Was genau,
erfahren Sie in der vorliegenden
Ausgabe unseres Newsletters.

Herzlichst
IHR STADTMARKETINGTEAM ²

2 WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT

- Heiß begehrt: Die besten Betriebswirte kommen nach wie vor aus Mannheim.
- Starkes Duo: Die MVV Energiedienstleistungen GmbH hat eine neue Geschäftsführung.

4 KULTUR UND BILDUNG

- Nachwuchsförderung: Der Schreibwettbewerb „Feuergriffel“ geht in die vierte Runde.
- Besondere Führung: Kinder blicken hinter die Kulissen des Nationaltheaters.

7 LEBENSQUALITÄT UND FREIZEIT

- Messevergnügen: 399. Maimarkt bietet Trends und Innovationen.
- Sportlich: Der MLP Marathon wird auch in diesem Jahr ein Massenspektakel.

10 TOURISMUS UND EINKAUFEN

- Vielseitig: Das neue Stadtführungs-Programm in Mannheim gestaltet sich facettenreich.
- Gut gebucht: In Januar und Februar waren die Übernachtungszahlen in Mannheim höher als im Rekordjahr 2011.



„Einen neuen neuen Aufbruch wagen“: Mannheim ist bereit für den Katholikentag 2012.

Katholikentag  Mannheim
16. - 20. Mai 2012
ZdK



98. Katholikentag: Mannheim rechnet vom 16. bis 20. Mai mit Zehntausenden Besuchern

Kirchengrößen, Polit-Prominenz und Musikstars feiern

Über 60 000 Besucher an fünf Tagen, 36 Bischöfe und 25 politische Ehrengäste: Beim 98. Katholikentag in Mannheim sollen vom 16. bis 20. Mai nicht nur religiöse, sondern auch weltanschauliche Themen diskutiert werden. „Die katholische Kirche will sich offen, vielseitig, aber auch ihren traditionellen Werten verbunden zeigen“, erläutert der Freiburger Erzbischof Dr. Robert Zollitsch, Vorsitzender der deutschen Bischofskonferenz. Auma Obama hat den „Kampf der Generationen“ angekündigt: Kämpferisch und entschlossen wie immer will sich die Halbschwester von US-Präsident Barack Obama geben, wenn es um den Dialog der Kulturen geht. Der demographische Wandel soll unterdessen von Kanzlerin Angela Merkel durchleuchtet werden: „Aufbrüche in eine(r) Gesellschaft des langen Lebens“ lautet der Titel eines Vortrags, der am Freitag, 18. Mai, um 14 Uhr im Congress Center Rosengarten stattfindet. Mit rund 1200 Veranstaltungspunkten haben die Organisatoren ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt. Mit im Boot sind hierbei auch kulturelle Institutionen Mannheims. So zeigen die Reiss-Engelhorn-Museen ein umfassendes Sonderprogramm zur Ausstellung „Benedikt und die Welt der frühen Klöster“. Die Kunsthalle bietet im „Raum der Stille“ die Chance auf Erholung. Die Liste der Gastredner spricht ebenfalls für sich: So bietet Neben namhaften Vertretern der katholischen Kirche stehen unter anderem Bundestagspräsident Norbert Lammert, Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Bundesministerin Annette Schavan, Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble oder der Grünen-Bundesvorsitzende Cem Özdemir auf den Rednerlisten. Getreu dem Motto „Einen neuen Aufbruch wagen“ ist auch beim Katholikentag der Weg das Ziel. Daher kann der Besucher zwischen vier Themenblöcken wählen: „Wege zu einer zukunftsfähigen Kirche“, „Wege zu einer Kultur der Gerechtigkeit“, „Wege zu einer Kultur des Lebens“ und „Wege zu einer Kultur der Verantwortung“ lauten die Titel der Schwerpunktthemen, die zwischen der Eröffnung am Mittwochabend sowie dem finalen Gottesdienst am Sonntag liegen. Am Samstag, 19. Mai, präsentiert sich die „Welt im Quadrat“ beim großen multikulturellen Fest mit Tanz und Musik; bereits am Tag zuvor wird bei der Konzilsgala der Preis der deutschen Katholikentage verliehen. Auch das musikalische Rahmenprogramm wird dem Anlass gerecht: Mit Andreas Bourani, Luxuslärm, Stefanie Heinzmann, Wise Guys, Cassandra Steen und anderen bereichern prominente Künstler den Katholikentag. Von 17. bis 19. Mai lohnt es, sich, bei freiem Eintritt, im Unteren Luisenpark einzufinden.

www.katholikentag.de

Bild: zg



Michael Altendorf, CEO der ADTELLIGENCE GmbH organisiert zum sechsten Mal die Rhein-Neckar Technology Ventures und wählt mit weiteren Jury-Mitgliedern die Teilnehmer aus.

WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT

Rhein-Neckar Technology Ventures: Start-Ups und Kapitalgeber an einem Tisch

Geschäftsmodell im Minutentakt

Schnell muss es gehen: Am 25. Mai haben innovative Start-Up-Unternehmer zum sechsten Mal die ungewöhnliche Gelegenheit, viele namhafte Venture Capitalists und Privatinvestoren von ihrem Geschäftsmodell zu überzeugen – nacheinander und in kurzen Zeitintervallen. Denn beim „Speed Dating“, dem Kern der sechsten „Rhein-Neckar Technology Ventures“ im Mafinex Technologiezentrum, läuft die Uhr. Showdown zur Mittagszeit: Die Veranstaltung, zu der ausschließlich Kapitalgeber und junge Wachstumsunternehmen nach vorheriger Anmeldung zugelassen sind, beginnt Schlag Mittag. Start-Ups können sich noch bis zum 18. Mai unter www.technologyventures.de mit einem kurzen, aber überzeugenden Profil für die Teilnahme bewerben. Auch für Unternehmer, die noch nicht gegründet haben, aber ein tragfähiges Geschäftskonzept und eine innovative Idee in der Tasche haben, sind die „Rhein-Neckar Technology Ventures“ eine echte Chance. Investoren, die sich unter investor@technologyventures.de anmelden, erhalten im Vorfeld auf Wunsch die Unternehmensprofile.

www.technologyventures.de

Bild: Universität Mannheim



Die Mannheimer Uni bleibt die Heimat der besten BWL-Studenten.

Hochschul-Ranking: Die besten Betriebswirte kommen nach wie vor aus Mannheim

Heiß begehrte Absolventen

Diese Zahlen sprechen für sich: Die Universität Mannheim ist in den Augen von bundesweit 500 befragten Personalchefs die beste deutsche Universität im Bereich der Wirtschaftswissenschaften. Zum elften Mal in Folge führen die Mannheimer Betriebswirte das Hochschule-Ranking der „Wirtschaftswoche“ an. Auch die Dominanz der Volkswirte (ebenfalls Rang eins) und das starke Abschneiden der Wirtschaftsinformatiker (Rang drei) untermauern die Qualität der Mannheimer Ausbildung. Zudem schafften es die Fächer Jury und Informatik (jeweils Rang acht) erstmals in die deutschen Top Ten. Auch die Hochschule gehört zu Mannheims akademischen Aushängeschildern. Im Ranking der „Wirtschaftswoche“ ist die Fakultät für Informatik erstmals in der Spitzengruppe vertreten und belegt bundesweit gemeinsam mit Aachen und Dortmund den vierten Rang. Auch die Fakultät für Wirtschaftsingenieurwesen hat mit Rang sechs ihren Platz in den nationalen Top Ten behauptet. 500 Personalchefs aus dem gesamten Bundesgebiet – 70 Prozent davon aus Unternehmen mit mehr als 1000 Beschäftigten – hatten die Hochschulen nach der Qualität der theoretischen Ausbildung für die Unternehmenspraxis bewertet.

www.uni-mannheim.de

IHK Rhein-Neckar

„Mit Innovationen wettbewerbsfähig bleiben“: IHK-Infotag mit Fachvorträgen

Dauerhaft fit für den Markt

Echter Mehrwert für Unternehmer: Am 15. Mai (14 Uhr, Standort Mannheim) zeigt die IHK, wie vor allem kleinere und mittlere Unternehmen mit geringem Aufwand Produktinnovationen systematisch anstoßen, mit aktuellen Trends ihre betrieblichen Abläufe optimieren und in Start-Phasen Zuschüsse vom Staat erhalten können. Drei Vorträge – ein Ziel: Die IHK will Unternehmen Wege aufzeigen, die zu einer dauerhaften Wettbewerbsfähigkeit führen sollen. Die ersten Schritte erläutern die Referenten Michael Mukrowsky („Produktinnovationen – von der Produktidee zum erfolgreichen Produkt“), Mirko Haufe („Trends und Innovationen – Wie neue Trends und Technologien wertschaffend in Unternehmen eingebracht werden können“) und Dieter Hohl („Innovationsförderung – Möglichkeiten, das wirtschaftliche Risiko einer Entwicklung zu reduzieren“). Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, Anmeldungen sind online möglich.

www.rhein-neckar.ihk24.de

Bild: MVV Energie



Neues Führungsduo: Dr. Joachim Hofmann (Foto) und Daniel Mayer stehen an der Spitze der MVV Energiedienstleistungen GmbH.

Neue Geschäftsführung der MVV Energiedienstleistungen GmbH benannt

Starkes Duo an der Spitze

Für alle Anforderungen gerüstet: Die Mannheimer MVV Energie AG hat die personellen Weichen für die Zukunft ihres Tochterunternehmens MVV Energiedienstleistungen GmbH gestellt. Zum 1. Juli 2012 wechselt Dr. Joachim Hofmann (52) als Geschäftsführer Technik und Vertrieb nach Mannheim. Daniel Mayer (37) hat die kaufmännische Geschäftsführung übernommen. „Die Zukunft der deutschen Energieversorgung ist dezentral und erneuerbar. Dazu leisten wir mit unseren Energiedienstleistungen bereits heute einen entscheidenden Beitrag“, betont Matthias Brückmann, Vorstandsmitglied der MVV Energie AG. MVV Energiedienstleistungen hat sich auf energieeffiziente Versorgungslösungen vor Ort bei ihren Kunden spezialisiert und betreibt mehr als 30 Biomassewerke in ganz Deutschland. Mit Dr. Joachim Hofmann und Daniel Mayer an der Spitze will das Unternehmen seine führende Position unter den deutschen Energiedienstleistern weiter ausbauen.

www.mvv-energie.de

Bild: red



„Building Bridges“: Internationale Experten diskutieren an der Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM).

Fachkonferenz „Building Bridges“ mit Integrationsministerin Bilkay Öney

Impulse für den Arbeitsmarkt

Ungehobene Schätze der Migration: Die internationale Fachkonferenz „Building Bridges“ will am 23. Mai an der Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) unter anderem Antworten auf die Frage liefern, welche interkulturellen Kompetenzen der Arbeitsmarkt der Zukunft benötigt. Als Keynote-Speakerin beleuchtet die baden-württembergische Integrationsministerin Bilkay Öney die Bedeutung von Arbeit und Sprache für die Integration junger Erwerbspersonen in Deutschland. In der anschließenden Podiumsdiskussion kommen namhafte Vertreter aus Wirtschaft und Gesellschaft zu Wort, die aufgrund ihrer Herkunft (Italien, Indien, Frankreich, Türkei) die Bedeutung von Sprache und Kultur überzeugend vermitteln können. Anmeldung zur Fachkonferenz nimmt Katrin Dillinger (Tel. 0621-490712-88, Mail: katrin.dillinger@hdwm.de) entgegen.

www.hdwm.de

Bild: Stadtmaking Mannheim GmbH



Starke Anziehungskraft: Das internationale Einkaufsviertel in der westlichen City soll zur eigenen Marke entwickelt werden.

Kreativwettbewerb für das internationale Einkaufsviertel in der westlichen Innenstadt

Starke Marke für den Handel

Straßburg, Mainz, Frankfurt: Das Einzugsgebiet des überwiegend türkisch geprägten Einkaufsviertels entlang der Marktstraße von Quadrat I bis G und entlang der verlängerten Jungbuschstraße von G 2 / H 2 bis G 5 / H 5 ist riesig. Deshalb soll ein eigener Markenkern künftig helfen, das Potenzial gezielt nutzen zu können. Wie dieser aussieht, soll ein Kreativwettbewerb entscheiden, den ein von der Wirtschaftsförderung initiiertes Arbeitskreis aus Vertretern der Mannheimer Stadtverwaltung, der Stadtmaking Mannheim GmbH, der Werbegemeinschaft Mannheim City, Vertretern des Gemeinderates und des Bezirksbeirates sowie des Migrationsbeirates gemeinsam mit den Gewerbetreibenden und den türkischen Unternehmerverbänden TID und Aktiv ins Leben gerufen hat. Für den zweiten und dritten Platz sollen Preisgelder vergeben werden, der Sieger soll den Auftrag erhalten. Die entstehenden Kosten werden von den Partnern und Gewerbetreibenden geteilt, um daran anknüpfend verschiedene Marketingmaßnahmen wie einen Internetauftritt, Flyer und Postkarten zu entwickeln. Die Unterlagen für den Kreativwettbewerb stehen interessierten Agenturen Anfang Mai unter www.mannheim.de zur Verfügung. Ende Juni sollen die Entwürfe dann vorgestellt werden.

www.mannheim.de

Bild: ABB



OB Kurz mit seiner Delegation und ABB-Vorstandsvorsitzender Peter Terwiesch (z.v.l.) auf dem ABB-Messestand in Hannover.

OB Kurz besucht Hannover Messe

Innovationen aus Mannheim

Gradmesser für technologische Trends und Innovationen: Rund zehn Mannheimer Unternehmen haben Ende April auf der Hannover Messe ihre Produkte präsentiert. Auch Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz besuchte die weltweit größte Industrie- und Technologiemesse, und nutzte den Rundgang, um mit den Unternehmen über ihre wegweisenden Technologien und Ideen ins Gespräch zu kommen. Auf dem Stand von ABB informierte Dr. Peter Terwiesch, Vorstandsvorsitzender der deutschen ABB, den Oberbürgermeister über Neuheiten und welchen Beitrag der Mannheimer Technologiekonzern zur Realisierung der Energiewende in Deutschland leisten kann. In der „Smart Grids-Welt“ gab Terwiesch einen Ein- und Ausblick, wie sich das Energiesystem zukünftig entwickeln kann. Ein weiteres Highlight war eine Schnellladestation für Elektrofahrzeuge mit der diese in nur 30 bis 120 Minuten komplett aufgeladen werden können. Auch die seit langem bestehende intensive Zusammenarbeit zwischen der Hochschule Mannheim und dem weltweit führenden Landmaschinenhersteller, John Deere, trägt beeindruckende Früchte: Am Stand der Hochschule wurde das Kompetenzzentrum Virtual Engineering Rhein-Neckar vorgestellt. Der Mannheimer Energieversorger MVV Energie zeigte auf dem Gemeinschaftsstand des bundesweiten Programmes E-Energy erste Ergebnisse des Projektes „Modellstadt Mannheim“. Das vom Bundesumweltministerium geförderte Vorhaben untersucht, wie mit Hilfe von Informations- und Kommunikationstechnik auch große Mengen dezentral erzeugten Stroms aus erneuerbaren Energien in das Stromnetz aufgenommen werden können. Des Weiteren besuchte die Delegation unter anderem die Stände von Bihl + Wiedemann, Friatec AG, Hays, MWM (caterpillar), Pepperl + Fuchs, Rütgers Kälte Klima und Südkabel. Der Besuch bei den ausstellenden Mannheimer Unternehmen ist eine Maßnahme der Firmenbetreuung der Wirtschaftsförderung der Stadt Mannheim.

www.hannovermesse.de

KULTUR UND BILDUNG

Schwul-Lesbische Kulturtage: Festival mit vielen bekannten Künstlern

Kultur, Spaß und ernste Themen

Mehr Toleranz, mehr Akzeptanz: Mit den Schwul-Lesbischen Kulturtagen (Wucht) setzt Mannheim erneut Akzente. Im Capitol stehen vom 10. bis 13. Mai unter anderem Georgette Dee mit ihrem kongenialen Pianisten Terry Truck, Serpil Pak sowie Schauspielerin und Kabarettistin Maren Kroymann auf der Bühne. Begleitend zum Kulturprogramm organisiert die Psychologische Lesben- und Schwulenberatung Rhein-Neckar e.V. (PLUS) am 13. Mai von 10 bis 16 Uhr den Workshop „Gays welcome – aber wer fühlt sich angesprochen?“ – ein interkulturelles Selbsterfahrungsseminar mit Spiel und Spaß, in dem Serpil Pak einen Einblick in den Dschungel des Interkulturellen und transgeschlechtlichen Homouniversums gibt. Information und Anmeldung direkt unter www.plus-mannheim.de.

www.capitol-mannheim.de, www.plus-mannheim.de

Vierte Auflage des englischsprachigen Theaterfestivals „Here & Now“ im TiG7

Herausragende Bühnenarbeit

Vorhang auf: Vom 9. bis 13. Mai veranstaltet das Theaterhaus TiG7 zum vierten Mal das in der Metropolregion einzigartige englischsprachige Theaterfestival „Here & Now. A Theatre Festival“. Zusehen lohnt sich: Das TiG7 zeigt herausragende englischsprachige Arbeiten verschiedenster Theatergenres und -strömungen wie Live Art, New Writing und Devised Theatre. Zu den Gästen zählen bei der vierten Festival-Auflage das Crossroad Repertory Theater mit „Bad Dates“ (Theresa Rebeck) aus den USA, das Idle Motion Theatre mit „Vanishing Horizon“ aus Großbritannien sowie der Autor und Schauspieler Chris Thorpe, der schon mehrmals mit dem Unlimited Theatre am TiG7 zu Gast war und diesmal mit der Schauspielerin Hannah Jane Walker zusammen in „The Oh F**k Moment“ auftreten wird. Als englischsprachige Eigenproduktion bringt das TiG7 „This Lime Tree Bower“ von Connor McPherson auf die Bühne. Karten gibt es im TiG und bei Bücher Bender.

www.tig7.de

Bild: Terry Truck



Georgette Dee ist einer Stars bei den Schwul-Lesbischen Kulturtagen (Wucht).

Bild: red



Zum vierten Mal lädt das TiG7 zum „Here and Now“-Festival ein.



Sonderführungen und Aktionen am 35. Internationalen Museumstag

Werbung für Museen

Drei Museen, ein Ziel: Am 35. Internationalen Museumstag (20. Mai) gewähren die Kunsthalle, die Reiss-Engelhorn-Museen und das Technoseum den Besuchern mit Sonderführungen und Aktionen kostenlose Einblicke ins aktuelle Museumsprogramm. Damit stehen die Mannheimer Einrichtungen nicht allein: In ganz Deutschland, der Schweiz und in Österreich wollen am 20. Mai Museen unter dem Motto „Welt im Wandel – Museen im Wandel“ auf ihre Bedeutung aufmerksam machen. Die Kunsthalle widmet ihr Programm am Museumstag der Sonderausstellung „Pipilotti Rist: Augapfelmassage“, im Technoseum präsentieren sich anlässlich der aktuellen Sonderausstellung „Unser täglich Brot – Die Industrialisierung der Ernährung“ Betriebe, die noch nach traditionellen Techniken Nahrung produzieren. In den Reiss-Engelhorn-Museen können schließlich gleich mehrere Sonderausstellungen besucht werden. Das Spektrum reicht von „Benedikt und die Welt der frühen Klöster“ über „Sammeln! Die Kunstkammer des Kaisers in Wien“ bis „MusikWelten“.

www.museumstag.de

Bild: Stadt Mannheim



Nachfolger gesucht: Rike Reiniger hat den „Feuergriffel“-Wettbewerb 2011 gewonnen.

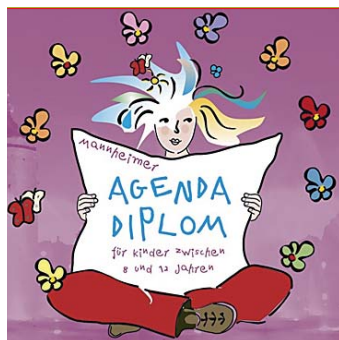
Stadtschreiberstipendium: Vierte Runde im „Feuergriffel“-Wettbewerb

Herausforderung für Literaten

Talentierte Autoren mit Ideen: Die Stadtbibliothek Mannheim schreibt zusammen mit dem Förderkreis Stadt- und Musikbibliothek Mannheim e.V. in diesem Jahr zum vierten Mal den „Feuergriffel“ aus – das Stadtschreiberstipendium für Kinder- und Jugendliteratur. Wer gewinnt, tritt die Nachfolge von Tamara Bach (2007), Antje Wagner (2009) und Rike Reiniger (2011) an, die die bisherigen drei Stipendien erhielten. Gefördert wird ein dreimonatiger Aufenthalt in Mannheim von April bis Juli 2013, gesponsert von der MVV Energie AG, dem Förderkreis Stadt- und Musikbibliothek e.V., der Heinrich-Vetter-Stiftung, dem Sauerländer Verlag und dem Kulturzentrum Alte Feuerwache. Während dieser Zeit wird der Gewinner oder die Gewinnerin des „Feuergriffels“ die eigene Buchidee ausarbeiten und umsetzen. Am Ende soll ein buchreifes Manuskript stehen. Unterstützt wird der Schreiber oder die Schreiberin durch die Stadtbibliothek Mannheim und deren lokale Kontakte. Daneben sollen Kinder und Jugendliche bei Lesungen, Werkstattgesprächen und/oder Schreibwerkstätten die Möglichkeit haben, den Autor oder die Autorin kennen zu lernen. Bewerbungen sind an Bettina Harling (bettina.harling@mannheim.de) zu richten, der Einsendeschluss – auf dem Postweg oder per Mail – ist der 29. September. Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt im Dezember. Bewerben können sich deutschsprachige Autoren und Illustratoren, die bereits publiziert haben (Buch, Theaterstück, Hörspiel oder Drehbuch).

www.mannheim.de

Bild: Nationaltheater



Spannende Führung zum Agenda-Diplom: 30 Kinder dürfen am 15. Juni hinter die Kulissen des Nationaltheater blicken.

Führung für Kinder durch die „Heiligen Hallen“ des Nationaltheaters

Hinter den Kulissen

Spannende Einblicke: Am 15. Juni findet im Nationaltheater anlässlich des Agenda-Diploms der Stadt Mannheim die Veranstaltung „Kulissen-Spion“ im Nationaltheater statt. Zwischen 16.30 und 18 Uhr können 30 Kinder zusehen, wie Theater funktioniert. Bei der Führung durch den Kostümfundus, den „Bunker“, in dem es spannende Theater-Gegenstände zu entdecken gibt, und den Ballettsaal erfahren die Teilnehmer, was Schauspieler am Tag tun, warum in der Oper gesungen wird und woher die Kostüme und das Bühnenbild kommen. Das Agenda-Diplom der Stadt Mannheim findet bereits zum neunten Mal statt. Das Programm beinhaltet verschiedene Veranstaltungen, die das Ziel haben, ein möglichst breites Spektrum an nachhaltigen Bildungsthemen durch interaktive Aktionen anzubieten und neue Lernorte in Mannheim zu entwickeln. Kinder, die sechs Veranstaltungen der Reihe besucht haben, werden am Ende des Jahres zur Verleihung des Agenda-Diploms eingeladen. Anmeldungen für die Veranstaltung sind bis 15. Mai per Mail (stefanie.bub@mannheim.de) möglich.

www.nationaltheater-mannheim.de, www.mannheim.de

Bild: zg



Who Decides? Kunst einmal völlig anders präsentiert.

Ausstellung „Who decides?“ noch bis zum 13. Mai in der Stadtgalerie Mannheim

Wegweisendes Konzept

Neue Wege der Kunst-Präsentation: Die Stadtgalerie Mannheim zeigt noch bis 13. Mai in S 4, 17 die von Skafta Kuhn, Ciara Phillips und Michael Stumpf initiierte Ausstellung „Who decides?“ mit Werken von 14 internationalen Künstlern. Das Ausstellungsprojekt hinterfragt die zeitgenössische Kunstproduktion und zeigt, dass individuelle und kollektive Herangehensweisen gleichermaßen wichtig sind. „Who decides?“ stellt eine alternative Form, wie Ausstellungen gemacht werden können, zur Diskussion und ist von donnerstags bis sonntags jeweils von 12 bis 18 Uhr zu besichtigen.

www.stadtgalerie-mannheim.de

Bild: zg



Treffpunkt Theatervorplatz: Per Pedes können die Teilnehmer am neuen Nationaltheater-Projekt in die Mannheimer Welt des Islam eintauchen.

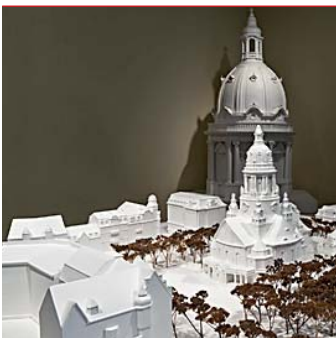
Nationaltheater-Uraufführung: „Koranschule - Erkundungen im muslimischen Mannheim“

Eintauchen in den Islam

Spannende Fragen: Wie betet man in einer Moschee? Wer prägt die Mannheimer Gemeinden? Ist der Bart des Propheten heilig? Wie steht es tatsächlich um die Frauenfrage jenseits ihrer politischen Instrumentalisierung? Antworten liefert „Koranschule – Erkundungen im muslimischen Mannheim“ – ein gemeinschaftliches, außergewöhnliches Theaterprojekt des Regisseurinnen-Duos Nina Gühlstorff/ Dorothea Schroeder und des Nationaltheaters. Aus Interviews mit Mannheimer Gläubigen entsteht ein Panorama zeitgenössischer Religiosität, das auf einem Spaziergang durch das muslimische Mannheim mit der großen Yavuz Sultan Selim Moschee und 14 weiteren Moscheegemeinden von Schauspielern und Experten des Alltags sinnlich erfahrbar gemacht wird. Ein Spaziergang, aber auch eine Expedition, eine Unterrichtsstunde und eine Übung in gelebtem Glauben, die am 5. Mai ab 19 Uhr (Treffpunkt Theatervorplatz) Premiere feiert. Weitere Vorstellungen finden am 6., 7. 8., 27., 28. und 29. Mai statt.

www.nationaltheater-mannheim.de

Bild: rem / Jean Christen



Stolzes Jubiläum: Die Christuskirche wurde 100 Jahre alt.

rem-Sonderschau „100 Jahre Christuskirche“ endet diesen Monat

Eine Kirche, viel(e) Geschichte(n)

100 Jahre Christuskirche: Die Reiss-Engelhorn-Museen (rem) widmeten dem „evangelischen Dom“ eine Kabinetausstellung. Seit dem 18. September vergangenen Jahres beleuchtete die Jubiläumsschau die Architektur, das Gemeindeleben und die Rolle der Musik. Die ausgestellten Objekte und Dokumente stammen aus den Beständen der Pfarrei und des Kantorats der Christuskirche, des Mannheimer Stadtarchivs, dem Archiv der evangelischen Landeskirche Karlsruhe und privaten Sammlungen. Die Ausstellung „100 Jahre Christuskirche. Architektur – Gemeinde – Kirchenmusik“ im Museum Zeughaus C5 wurde aufgrund des großen Erfolges verlängert. Ursprünglich war sie bis zum 22. Januar angesetzt, nun endet sie am 20. Mai. Ein Begleitprogramm mit öffentlichen Führungen, Vorträgen und Konzerten umrahmt die Ausstellung.

www.rem-mannheim.de

Bild: red



Die Kunsthalle erhält MoMa-Leihgaben aus New York.

Kunsthalle: Großzügige Leihgabe aus dem New Yorker MoMa zur Wiedereröffnung des Billing-Baus Leckerbissen für Kunstliebhaber

Gute Nachricht für die Kunsthalle Mannheim: Das Museum of Modern Art (MoMa) in New York, eines der bedeutendsten Kunstmuseen der Welt, bereichert mit „Kreuzabnahme“ (1917) und „Familienbild“ (1920) – zwei Hauptwerke von Max Beckmann – die derzeit von Dr. Ulrike Lorenz geplante Ausstellung „Mythos Welt: Otto Dix und Max Beckmann“. Mit dieser ersten gemeinsamen Präsentation der beiden Hauptkünstler der Neuen Sachlichkeit, die auch auf die Geburtsstunde des kunsthistorischen Begriffs 1925 in der Kunsthalle anspielt, wird der generalsanierte Jugendstilbau 2013 wieder eröffnet. Möglich wird die Leihgabe des bedeutenden New Yorker Museums durch die Generalsanierung des Billing-Baus, mit der vor allem die Klimatisierung des Museumskomplexes auf internationales Niveau gehoben wird. Ab dem 24. November 2013 werden die beiden Ölgemälde aus New York neben weiteren 250 Gemälden und Papierarbeiten von Max Beckmann und Otto Dix im Jugendstilbau der Kunsthalle präsentiert.

www.kunsthalle-mannheim.de

Bild: MAG



Der Maimarkt bleibt Deutschlands größte regionale Verbrauchermesse.

LEBENSQUALITÄT UND FREIZEIT

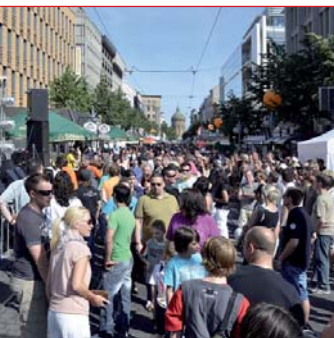
300 000 Besucher bis zum 8. Mai bei Deutschlands größte Regionalmesse erwartet

Maimarkt der Superlative

Die Zahlen sind beeindruckend: Über 1400 Aussteller zeigen noch bis zum 8. Mai auf rund 75 000 Quadratmetern Messefläche gut 20 000 Produkte und Dienstleistungen. Damit behauptet der Maimarkt auch bei der 399. Auflage seine Spitzenposition als Deutschlands größte regionale Verbrauchermesse. Regenerative Energien und Elektromobilität sind in diesem Jahr die Schwerpunktthemen an den elf Messetagen. Auch die erfolgreiche Integration in der Wirtschaft der Metropolregion steht im Blickpunkt. Hinzu kommt ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm mit diversen Sonderschauen. Zur Ausstellung und zum gleichzeitigen Maimarkt-Reitturnier erwarten 9000 Aussteller-Mitarbeiter rund 350 000 Besucher in den 47 Messehallen und auf dem großen Freigelände. Der Maimarkt ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

www.maimarkt.de

Bild: GrossMarkt Mannheim GmbH



Größtes Open-Air-Fest in der Metropolregion: Beim Stadtfest herrscht in der City drei Tage lang der Ausnahmezustand.

Stadtfest vom 25. bis 27. Mai: Musik, Kunst und gute Laune ziehen die Massen an

Drei Feiertage in der City

Vier Bühnen, Tiefgaragen-Disco, Kunsthandwerkermarkt und Kinderfest: Das Mannheimer Stadtfest elektrisiert vom 25. bis 27. Mai die Massen und bleibt die mit Abstand größte kostenlose Open-Air-Veranstaltung in der Metropolregion. Vor dem abwechslungsreichen Musikprogramm in den Abendstunden mit Live-Auftritten regionaler Bands und Partystimmung mit DJ's in der Disco „Blue Zone“ in der Tiefgarage unter dem Wasserturm präsentieren sich im Nachmittagsprogramm Sport- und Kulturvereine und auf den Kapuzinerplanken findet das beliebte Kinderfest statt. Inmitten der Planken befindet sich der traditionelle Kunsthandwerkermarkt mit Kalligrafie, Seide, Schmuck, Düften und vielem mehr. Beste Unterhaltung für alle Altersgruppen ist damit garantiert.

www.mannheimer-stadtfest.com

Bild: red



Tausende Sportler gehen am 12. Mai beim MLP Marathon Mannheim Rhein-Neckar an den Start.

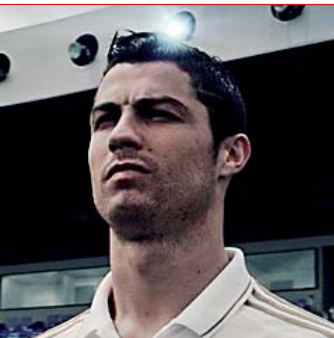
MLP Marathon Mannheim Rhein-Neckar auch 2012 ein Massenspektakel

Ungebrochener Läufer-Boom

Der MLP-Marathon bleibt ein echter Teilnehmermagnet: Mehr als 6400 Sportler haben sich für das größte Breitensportevent der Metropolregion am 12. Mai in Mannheim und Ludwigshafen angemeldet. Erstmals bieten die Veranstalter beim Team-Marathon eine Teilnahme für 5er- und 6er-Staffeln an. „Dieses Angebot hat regelrecht eingeschlagen“, ist Christian Herbert, Geschäftsführer der ausrichtenden „m3 Marathon Mannheim Marketing GmbH“ zufrieden. Eine starke Resonanz verzeichnet der zweite Startpunkt zum engelhorn sports Halbmarathon, der neu in Ludwigshafen eingerichtet wurde: Ungefähr zehn Prozent der Teilnehmer wollen dort ins Rennen gehen. Das Online-Anmeldeverfahren für alle Wertungen ist mittlerweile abgeschlossen. Eine letzte Meldechance gibt es am 11. und 12. Mai im Rosengarten.

www.mlp-marathonmannheim.de

Bild: famefabrik



Nach Lionel Messi und Fernando Torres drehte die Mannheimer famefabrik nun mit Cristiano Ronaldo einen Werbeclip für Konami.

Mannheimer Agentur famefabrik dreht Clip für den Videospiele-Produzenten Konami

Auf Tuchfühlung mit Ronaldo

Kein unbeschriebenes Blatt: Die Videos, die die Medien- und Produktionsagentur famefabrik unter anderem für John Deere, O2, Universal Music und Sony Music gedreht hat, gehören zu den innovativsten der Branche. Für den Videospiele-Hersteller Konami hat die famefabrik nun den aktuellen Teaser der erfolgreichen Fußballspiel-Serie „Pro Evolution Soccer“ produziert. Die Botschaft ist klar: „Was auf dem Platz passiert, zählt.“ Das passende Motiv dazu liefert Cristiano Ronaldo, wie er mit entschlossenem Blick Richtung Rasen schreitet. Trotz Regen und Minusgraden waren die Szenen schnell im Kasten. Mit einem zwölfköpfigen Produktionsteam und aufwendigen Equipment hatte die Agentur den Clip Anfang April im Madrider Trainingscamp gedreht. Unter den Stichworten „PES 2013 Teaser featuring Cristiano Ronaldo“ kann der Teaser seit kurzem auf www.youtube.de abgerufen werden.

www.famefabrik.com

Bild: KUL Gastro GmbH



Guter Grund zum Feiern: Das bootshaus wird zehn Jahre alt.

Beliebt in der ganzen Metropolregion: Das bootshaus feiert Jubiläum

Der Name verpflichtet

Glückwunsch: Das Café-Restaurant bootshaus feiert 2012 sein zehnjähriges Bestehen. Zehn Jahre bootshaus – das heißt auch zehn Jahre kulinarische Highlights und zehn Jahre Top-Events. Mit seinem gastronomischen Gesamtkonzept – darunter sowohl Partys als auch romantische Abendessen zu zweit oder stilvoll arrangierte Business- und Bankettveranstaltungen – hat sich das bootshaus längst in der gesamten Metropolregion einen guten Namen gemacht. Und der Name verpflichtet: Im Mai feiert das bootshaus umso ausgelassener Partys wie Hot! Salsa-Party (11. Mai), die Medi-Fete (16. Mai) und die mittlerweile legendäre Ü30-Party (19. Mai).

www.bootshaus.net

Bild: MRN



Zum dritten Mal schreibt die Stiftung Metropolregion 2012 ihren Bürgerpreis aus.

Stiftung Metropolregion schreibt zum dritten Mal ihren Bürgerpreis aus

Preisverdächtiges Engagement

Aller guten Dinge sind (mindestens) drei: Zum dritten Mal schreibt die Stiftung Metropolregion Rhein-Neckar in diesem Jahr ihren Bürgerpreis aus. Gesucht werden ab sofort Menschen aus der Region, die gemeinsam und mit neuen, bislang noch nicht verwirklichten Ehrenamts-Projekten das Miteinander in der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) stärken und fördern oder gesellschaftliche Herausforderungen angehen möchten. Bewerbungen für den Bürgerpreis können in den drei Kategorien „Junioren“ (Schüler, Auszubildende und Studierende bis 27 Jahre, die ihre Idee im Team entwickeln), „Starter“ (Personen, die ihre Idee im Team entwickeln) und „Profis“ (Personen, die ihre Idee als Gruppe innerhalb einer bestehenden gemeinnützigen Institution, Initiative oder Verein entwickeln) eingereicht werden. Das Preisgeld beträgt 10 000 Euro pro Kategorie und dient als Startkapital zur ehrenamtlichen Verwirklichung der geplanten Projekte. Teilnehmer aus der Kategorie „Junioren“ dürfen ihre Idee mit der Unterstützung eines Mentors (z.B. Jugendgruppenleiter oder Lehrer) erarbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind im Internet unter www.m-r-n.com/buergerpreis abrufbar. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2012.

www.m-r-n.com/buergerpreis

Bild: Stadtmaking Mannheim GmbH



Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz gratulierte Adler-Kapitän Marcus Kink zur Vizemeisterschaft.

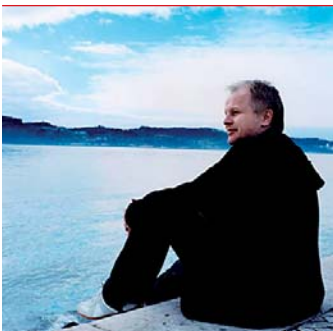
Adler Mannheim: OB Dr. Kurz würdigt den Vize-Meister mit einem Empfang

Großartiges Aushängeschild

Finale verloren, Sympathien gewonnen: Am Tag nach dem verlorenen entscheidenden Finalspiel um die Deutsche Eishockeymeisterschaft in Berlin hat Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz den Mannheimer Adler um Kapitän Marcus Kink zum Vize-Titel gratuliert und dabei vor allem den Teamgeist hervorgehoben. Die Spieler seien merklich zusammengewachsen und bereicherten nicht nur die Deutsche Eishockey Bundesliga, sondern auch die Wahrnehmung der Stadt, betonte Dr. Peter Kurz. Mit dem letzten Spiel gegen die Eisbären Berlin ging für die Adler trotz der Finalniederlage eine großartige Saison zu Ende. Auch für den Oberbürgermeister ein Zeichen, dass es im nächsten Jahr nur positiv weitergehen kann, schließlich sei die Mannschaft „gekommen, um zu bleiben“. Marcus Kink versprach während des Empfangs, dass die Adler in der nächsten Saison wieder angreifen werden. Wie sehr sich die Fans mit den Spielern identifizieren, zeigte nicht nur der Empfang am Rathaus, der rund 300 Zuschauer anlockte. Auch am Abend sorgte die Vizemeisterfeier in der SAP Arena für gute Stimmung, die den Schmerz über die nicht gewonnene Meisterschaft deutlich linderte.

www.adler-mannheim.de

Bild: BB Promotion



Megastar: Herbert Grönemeyer macht auf seiner Deutschland-Tour in der SAP Arena Station.

Deutschland-Tour 2012: Herbert Grönemeyer kommt am 25. Mai in die SAP Arena

Singende Legende

Mitrißende Show, exzellente Band und packende Produktion: Nach dem gigantischen Erfolg seiner Stadion- bzw. Open-Air-Konzerte geht Herbert Grönemeyer mit seinem aktuellen Album „Schiffsverkehr“ auch 2012 wieder auf große Deutschland-Tournee und gastiert dabei unter anderem am 25. Mai ab 20 Uhr in der SAP Arena. Als Support-Act ist die Stuttgarter Hip-Hop-Formation Die Orsons mit von der Partie. 2008 veröffentlichte das Quartett unter dem Titel „Das Album“ seinen ersten Longplayer und sorgte damit für große Überraschungen in der Hip-Hop-Szene.

www.saparena.de

Bild: TECHNOSEUM



MannheimDampf:
Im TECHNOSEUM strahlen nicht nur Kinderaugen.

Siebte Auflage des Aktionswochenendes „MannheimDampf“ im September

Dampf im Kessel

Modelle, Motoren und Maschinen: Zum siebten Mal veranstaltet das TECHNOSEUM am 22. und 23. September das Aktionswochenende „MannheimDampf“, bei dem sich alles um die Kraft des Wasserdampfes dreht. In einem Becken vor dem Haupteingang ziehen Miniatur-Schiffe ihre Runden, und im Parkgelände sind gleich mehrere Schienenfahrzeuge im Einsatz. Im Innern des TECHNOSEUM präsentieren zahlreiche Aussteller ihre selbst gebauten Kreationen. Auch ein Blick in die Dauer-Ausstellung lohnt sich: Das TECHNOSEUM zeigt unter anderem eine Kolbendampfmaschine von 1908 und eine württembergische T3-Lokomotive im Vorführbetrieb. Anmeldungen von privaten Ausstellern für das größte Treffen dieser Art in der Metropolregion werden ab sofort entgegen genommen, die Teilnahme ist kostenlos. Bis zum 31. August können sich Interessierte bei Technoseum-Mitarbeiter Michael Hoffmann melden, Tel. 06 21/42 98-854 oder E-Mail: michael.hoffmann@technoseum.de.

www.technoseum.de

Bild: Stadtpark Mannheim GmbH



Einer der hochkarätigen Künstler auf der Seebühne im Luisenpark: Rino Galiano tritt mit Band auf.

Seebühnenzauber verspricht vom 16. Juni bis 26. August ein künstlerisches Feuerwerk

Hochkaräter, Dauerbrenner, Newcomer

Laue Abende, stimmungsvolle Beleuchtung und hochkarätige Künstler: Der Seebühnenzauber im Luisenpark (16. Juni bis 26. August) gehört längst zu den kulturellen Sommer-Highlights der Region. Mit Paco De Lucía und Al Jarreau, die zu den absoluten Giganten der internationalen Musikgeschichte gehören, steigt der Seebühnenzauber in diesem Jahr in eine neue Dimension ein. Genau so hoch wird die Qualität der lokalen Künstler geschätzt. So hebt in diesem Jahr die Mannheimer Bläserphilharmonie mit einem 70-köpfigen Orchester unter anderem zu Händels Feuerwerksmusik mitsamt Feuerwerk ab. Dauerbrenner Christian Habekost fehlt ebenso wenig auf der Seebühne wie die Liedermacherin Joana, die ihr im Vorjahr abgesagtes Konzert nachholt. Ein besonderes Highlight ist auch Rino Galiano: In der Mannheimer Szene schon lange ein Begriff, ist er seit „The Voice of Germany“ deutschlandweit bekannt geworden.

www.seebuehnenzauber.de

TOURISMUS UND EINKAUFEN

Stadtführungen: Angebot der Tourist Information Mannheim zeigt die unterschiedlichen Facetten

Vielseitigkeit erleben

Pfiffige Führungen: Die Stadtführungen der Tourist Information Mannheim sind seit dieser Saison in verschiedene Kategorien unterteilt: Neben den „Samstäglichen (Ver-)Führungen“, die jedes Wochenende einen ersten Eindruck von der Vielfalt Mannheims vermitteln, gibt es noch die „Klassischen Erkundungen“, „Special Interest“- und „Diversity“-Rundgänge sowie „Gruppenführungen in die Umgebung“. Somit kann man sich beispielsweise einerseits von kundigen und gut ausgebildeten Guides Mannheims architektonische Schätze zeigen lassen, andererseits aber auch eintauchen in die Lebenswelt der fast 40 Prozent der Mannheimer mit Migrationshintergrund und erfahren, wie im „Schmelztiegel“ Quadratesstadt das Zusammenleben von Menschen aus über 170 Nationen funktioniert. Die Broschüre „Mannheim. Im Quadrat. Stadtführungen in der Quadratesstadt 2012“ mit allen Stadtführungen liegt bei der Tourist Information Mannheim am Willy-Brandt-Platz 3 (Bahnhofsvorplatz) aus. Dort können die Stadtführungen auch gebucht werden und Auskünfte zu Mannheim und seinen Sehenswürdigkeiten eingeholt werden. Vorbehaltlich freier Plätze ist auch eine spontane Teilnahme möglich, das Ticket gibt es dann direkt beim Stadtführer.

www.tourist-mannheim.de

Bild: Stadtmaking Mannheim GmbH



Die Stadtführungen der Tourist Information geben neue und ungeahnte Einblicke in das Leben in Mannheim.

Bild: Bernhard Kunz



Warum lohnt sich ein Urlaub in der Kurpfalz? Der Ideenwettbewerb der Metropolregion soll pfffige Antworten liefern.

Tourismus: Ideenwettbewerb der Metropolregion soll neue Impulse geben

Kein Urlaub für kreative Köpfe

„Heimat neu erfahren: Frische Tourismuseideen für die Region“ lautet das Motto eines Ideenwettbewerbs der Metropolregion Rhein-Neckar. Er wendet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die ein Praktikum und Geldpreise für insgesamt 5000 Euro gewinnen wollen. Teilnahmeberechtigt sind Einzelpersonen oder Gruppen bis zu fünf Personen zwischen zwölf und 21 Jahren aus der Metropolregion. Die Teilnehmer sollen sich kreativ mit ihrer Heimat auseinandersetzen und dabei folgende Fragen beantworten: Was macht ihre Heimat für Touristen attraktiv? Wie sollen Gäste diese Heimat sehen und erleben? Welches Mittel oder Produkt ist zur Vermittlung besonders geeignet? Die Art des Beitrags ist freigestellt. Er kann per Post oder E-Mail eingereicht werden, außerdem muss das im Internet unter www.m-r-n.com/slh erhältliche Formblatt beiliegen. Einsendeschluss ist der 29. Juni 2012.

www.m-r-n.com

Bild: zg



In Mannheim übernachten nach Stuttgart die meisten Gäste in Baden-Württemberg.

Übernachtungszahlen im Januar und Februar besser als im Rekordjahr 2011

Volle Betten in der Stadt

Neue Datenbasis, alter Trend: Obwohl das Statistische Landesamt Baden-Württemberg in Stuttgart die Datengrundlage der Beherbergungsstatistik zu Beginn dieses Jahres geändert hat und nur noch Betriebe mit zehn oder mehr Betten in die Statistik aufnimmt, kann Mannheim einen erneuten Zuwachs an Übernachtungen für sich verbuchen. Im Januar und im Februar 2012 übernachteten die Besucher insgesamt 159 097 Mal in Mannheim, was einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 2,2 Tagen entspricht. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres waren es nach alter Berechnung nur 144 139 Übernachtung bei einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 2,3 Tagen. 33 868 der Übernachtungen gingen auf das Konto von Gästen aus dem Ausland. Im Gegensatz zum Januar und zum Februar 2011 überholten die US-Amerikaner mit 4374 Übernachtungen jedoch die Gäste aus der Schweiz, die nur 3753 Mal in Mannheim schliefen. Auf Platz 3 folgten wie 2011 die Übernachtungsgäste aus Frankreich mit 2741 Nächten. Die Zahlen zeigen, dass Mannheim wieder auf einem guten Weg ist und nach der Landeshauptstadt Stuttgart die meisten Übernachtungsgäste in Baden-Württemberg beherbergt.

www.stadtmarketing-mannheim.de

MEDIENPRÄSENZ

Medienresonanz: Mannheim-Berichterstattung fast auf Rekord-Niveau

Mannheim zeigt Wirkung

Mannheim im Medienfokus: Nur im bisherigen Rekordjahr 2010 haben die Medien regional und bundesweit in den ersten drei Monaten mehr über Mannheim berichtet als in diesem Jahr. In insgesamt 3162 Beiträgen spielte Mannheim eine Rolle – davon sind 2806 Beiträge in den Printmedien und kumuliert 356 in Fernsehen und Hörfunk erschienen. Zwar war die Printberichterstattung mit minus vier Prozent insgesamt leicht rückläufig, in der Gattung Publikumszeitschriften hat sie aber um 64 Prozent kräftig zugelegt. Der Katholikentag hat hier – vor allem in den christlichen Medien – eine erste Duftnote hinterlassen. Im Zentrum der Berichterstattung über Mannheim standen erneut die kulturellen Themen. Knapp 600 Beiträge thematisierten Ausstellungen in den Museen – insbesondere die Vorankündigung der Ausstellung „Die Wittelsbacher“, die 2013 eröffnet werden soll. Auch über die Schenkung der Ägypten-Sammlung eines Hamburger Sammlers an die Reiss-Engelhorn-Museen wurde ausführlich berichtet.

www.stadtmarketing-mannheim.de

Bild: Stadtmarketing Mannheim GmbH



Positive Bilanz: Mannheim steht auch im 1. Quartal 2012 in den Medien sehr gut da.

Bild: Giorgio van Arb



Medienstar: Pipilotti Rist, die derzeit in der Kunsthalle ihre Werke zeigt, war der „Zeit“ eine komplette Seite wert.

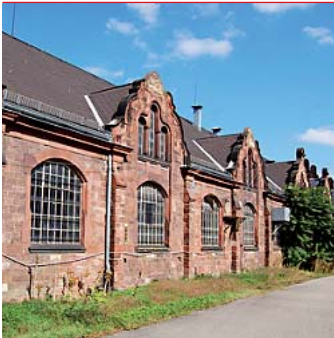
Kunsthallen-Ausstellung: „Die Zeit“ widmet Pipilotti Rist eine ganze Seite

Künstlerisches Schwergewicht

Viel Platz für Mannheim: Auf einer ganzen Seite hat „Die Zeit“ in ihrer Ausgabe vom 29. März über die Schweizer Künstlerin Pipilotti Rist berichtet, die in der Kunsthalle seit Mitte März ihre bisher größte Ausstellung in Deutschland zeigt. Ihr Anliegen sei es, „die Freude, die Leichtigkeit zu beschwören“ und „zu kultivieren“, erklärt sie darin. Wie vielfältig die Ausgestaltung dieses Zieles ist, wird in ihren Werken deutlich. „Ihre Arbeiten, in denen sie mitunter selbst auftritt, attackieren so lust- wie humorvoll allerlei Tabus“, beschreibt „Die Zeit“ Rists Videos und Installationen, die mittlerweile weltweit ausgestellt und ausgezeichnet werden. Neben dem Interview machte die Zeitung auch online Lust auf die Mannheimer „Augapfelmassage“. Per Mausklick konnten sich die Besucher der Webseite durch eine Auswahl von Exponaten klicken und sich so einen ersten Eindruck von der Bandbreite der Ausstellung verschaffen. Noch bis zum 26. Juni zeigt die Kunsthalle Pipilotti Rists Werke.

www.zeit.de, www.kunsthalle-mannheim.eu

Bild: zg



Die Turley Barracks sollen zum Medienpark werden: Die Gala berichtete im April über Xavier Naidoo's Pläne.

Medienpark in Turley Barracks: „Gala“ berichtet über Naidoo's Pläne

Musikshows aus Mannheim?

„Große Ziele“, auf Hochglanz publiziert: Xavier Naidoo und Michael Herberger planen, die „Turley Barracks“ zu einem Medienpark für Musik- und Filmproduktionen zu entwickeln. „Was Köln für TV-Produktionen geschafft hat, das wollen wir für Live-Musik und für Unterhaltungsshow's im Fernsehen auch schaffen“, zitiert die „Gala“ vom 4. April den Mannheimer Sänger und zeigt sich von den Plänen begeistert, schließlich soll Mannheim so „in einem neuen Licht erstrahlen.“ Neben BB Promotion ist auch Drining & Scheidel und die Mannheimer Popakademie an dem Projekt beteiligt.

www.gala.de

STADTMARKETING INTERN

Neu im Sponsorenpool: Auch aspedia fördert die Stadtmarketing GmbH

Verlässlicher und flexibler Partner



Kreative Unterstützung: „Unsere Leistung endet nicht mit der Darstellung von Inhalten. Wir sorgen dafür, dass Sie ihre Kunden immer erreichen und neue Kunden gewinnen“ – aspedia macht keine leeren Versprechungen, sondern lässt Taten folgen. Der weitere neue Sponsor der Stadtmarketing Mannheim GmbH ist eine Full-Service-Agentur mit jahrelanger Erfahrung unter anderem in den Bereichen Kreation, Webdesign, Usability, Webentwicklung, Shop-Systeme/E-Commerce, Social Media und Mobil App Entwicklung. Für regionale und internationale Kunden ist aspedia ein verlässlicher und flexibler Partner, dessen Experten aus den Abteilungen Kreation und Programmierung keine Fragen offen lassen. Egal, ob es die Entwicklung eines neuen CI/CD betrifft, die Kreation eines neuen Webauftritts oder die Entscheidung für ein CMS oder Shopsystem, für eine Web-, iPhone-, Android- oder eine Symbian App.

www.aspedia.de



Karl Berrang GmbH unterstützt seit Jahresbeginn die Stadtmarketing GmbH

Fest verwurzelter Global Player

Neu im Sponsorenpool, aber schon lange mit der Stadt verbunden: Mit der Karl Berrang GmbH hat die Stadtmarketing GmbH seit Jahresbeginn ein Mannheimer Traditionsunternehmen als weiteren Partner an der Seite. Das Spezialunternehmen für mechanische Verbindungstechnik beliefert die weltweite Automobil-, Maschinenbau-, Luftfahrt- und Feinmechanik- bzw. Optik-Industrie mit Verbindungselementen- von der Schraube bis hin zur kompletten Baugruppe. Mittlerweile agiert die Karl Berrang GmbH an elf Standorten auf drei Kontinenten, die Unterstützung und aktive Mitgestaltung des öffentlichen Lebens in Mannheim zählt aber weiterhin zur Philosophie der vor über 60 Jahren von Karl Berrang in der Quadratestadt gegründeten Firma. „Als inhabergeführtes Familienunternehmen sehen wir uns in einer besonderen Verantwortung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Da wollen wir auch aktiv dazu beitragen, dass sie in einem attraktiven Umfeld leben und arbeiten können,“ erklärt Bernhard Berrang, Geschäftsführender Gesellschafter und Präsident des Europäischen Schraubenhandelsverbands, die neue Zusammenarbeit mit der Stadtmarketing GmbH. Auch das positive Image des Standorts Mannheim ist für das Unternehmen von großer Bedeutung.

www.berrang.de

Bild: Stadtmarketing Mannheim GmbH



Großer Spaß für die Kleinen gibt es vom 25. bis 27. Mai beim Kinderfest auf den Kapuzinerplanken.

Kinderfest auf den Kapuzinerplanken

Kunterbunt und kreativ

Malen, basteln, toben und experimentieren: Das Kinderfest vom 25. bis 27. Mai auf den Kapuzinerplanken ist mit vielen neuen Attraktionen gespickt. Im Kreativ- und Bewegungsprogramm können unter anderem T-Shirts bemalt oder im Mal- und Bildhauerbereich eigene Kunstwerke gestaltet werden. An der großen Rollenrutsche oder der „Weltenschaukel“ kann sich der Nachwuchs richtig austoben und das „Haus der Geschichten“ lädt dazu ein, in ferne Welten zu reisen: Die Vorlese-Paten erzählen hier diesmal Märchen aus ihren Heimatländern. Auch das Bühnenprogramm wird die Kinderfest-Besucher verzaubern: Der Kinder- und Jugendzirkus Paletti ist wieder dabei und die Freilichtbühne Mannheim zeigt Ausschnitte aus dem Stück „Ritter Rost geht in die Schule“. Für den richtigen Rhythmus sorgen der Trommelpalast und die Mannheimer Philharmoniker. Außerdem ist das Mit-Spiel-Theater Andersland mit seinem Stück „Roland in Not“ zu Gast. Schließlich veranstaltet das Kinderfest zusammen mit SCA Hygiene Products und engelhorn erstmals einen Fotowettbewerb. Gesucht sind Bilder, die das jeweilige Kind beim Sport zeigen. Die schönsten Bilder werden in einem Kalender veröffentlicht, der für einen guten Zweck verkauft wird.

www.stadtmarketing-mannheim.de

Bild: Stadtm Marketing Mannheim GmbH



Referent Andreas Hartwig ist ausgebildeter Diversity-Trainer. Außerdem ist er als Dozent für Marketing, Werbung und PR tätig.

Marketing-Café: Diversity-Marketing stellt die Verschiedenheit von Menschen in den Fokus

Unterschiede als Chance begreifen

Beim letzten Marketing-Café der Stadtm Marketing Mannheim GmbH am 23. April zeigte der ausgebildete Diversity-Trainer Andreas Hartwig, wie das Thema Diversity in der Wirtschaft, aber auch bei öffentlichen Einrichtungen differenziert und nachhaltig umgesetzt werden kann. Mithilfe praxisnaher Beispiele bewies er, dass ein authentisches Diversity Marketing-Konzept Unternehmen bei der Kommunikation den entscheidenden Vorteil verschaffen kann. Dabei hob er das Engagement der Deutschen Bank hervor, die sowohl den Christopher-Street-Day finanziell unterstützt, als auch im eigenen Unternehmen Netzwerke für homosexuelle Mitarbeiter fördert. Laut Hartwig hat die Deutsche Bank erkannt, dass die Kaufkraft von homosexuellen Paaren vergleichsweise hoch ist. Mit auf die Zielgruppe zugeschnittenen Aktionen könne die Deutsche Bank so wichtige und vor allem zahlungskräftige Kunden gewinnen. Um Diversity Marketing erfolgreich umzusetzen, sei Authentizität allerdings von größter Wichtigkeit. „Die angesprochene Gruppe muss sich ernstgenommen fühlen, sonst ist auch das beste Konzept wirkungslos“, erklärte Hartwig. Um diese Gefahr zu vermeiden, müsse die Zielgruppe beispielweise durch Gespräche eingebunden werden. Das nächste Marketing-Café findet erst wieder nach der Sommerpause am Montag, 24. September, statt und wird sich passend zu den Olympischen Spielen in London mit dem Thema Vermarktung im Sportbereich beschäftigen.

Bild: Stadtm Marketing Mannheim GmbH



Max Giesinger von „The Voice of Germany“ feierte im Kapuzinerhäuschen mit.

MEIER Lange Nacht der Museen im Kapuzinerhäuschen

Ein audio-visuelles Vergnügen

Am 21. April lautete das Motto für alle Besucher des Kapuzinerhäuschens „Kopfhörer auf und Kunst genießen“: Zur 14. Langen Nacht verwandelte sich das Glashaus auf den Kapuzinerplanken in ein tanzbares Kunstobjekt. Gemeinsam mit „Formschau – Designfest Heidelberg/Mannheim“ und dem Verein für visuelle Kunst und Jetzkultur e.V. veranstaltete die Stadtm Marketing Mannheim GmbH eine „Silent Disco“. Alle Gäste bekamen am Eingang ein Paar Kopfhörer überreicht und konnten so ganz nach ihrem Rhythmus tanzen. Dazu standen zwei Kanäle zur Wahl, die von den Mannheimer DJs Adam Stacks und El Señor Matanza mit House Music bespielt wurden. Für die richtige Atmosphäre sorgten „Formschau – Designfest Heidelberg/Mannheim“ und der Verein für visuelle Kunst und Jetzkultur e.V. mit eigens für den Abend gestalteten Projektionen und Videoinstallationen. Insgesamt feierten an diesem Abend rund 700 Besucher Mannheims leiseste Party – darunter auch „The Voice of Germany“-Finalist Max Giesinger und seine Band, die seit kurzem zum Bandpool der Popakademie Baden-Württemberg gehören.

www.stadtm marketing-mannheim.de/kapuzinerhaeuschen

NEWS DER GESELLSCHAFTER UND SPONSOREN

ABB Deutschland: Gutes Geschäftsjahr 2011

Robust behauptet

Weiter auf Erfolgskurs: ABB Deutschland hat sich im Geschäftsjahr 2011 robust behauptet. Die deutsche Landesgesellschaft des Technologiekonzerns hat damit den Weg zu nachhaltigem, profitablen Wachstum fortgesetzt. Der Auftragseingang konnte leicht gesteigert werden, auf 3,76 Mrd. Euro. Wichtigste Stütze war dabei der Heimmarkt: 60 Prozent der Aufträge kamen aus Deutschland. Der Umsatz legte um 13 Prozent zu und belief sich auf 3,43 Mrd. Euro. Der höhere Umsatz begünstigte auch das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT), das um zwei Prozent, auf 295 Mio. Euro, zulegte. „Wir haben als Technologieführer weiter an Wettbewerbsfähigkeit gewonnen“, sagte Peter Terwiesch, Vorstandsvorsitzender der ABB AG und Leiter der Region Zentraleuropa. Terwiesch betonte, die Energiewende und der damit einhergehende Ausbau des Stromnetzes würden das zukünftige Geschäft der deutschen ABB beeinflussen. Darüber hinaus sei es wichtig, das Potenzial im Heimmarkt noch besser auszuschöpfen. Chancen böten hierzulande vor allem der traditionelle Maschinenbau sowie der Ausbau der Serviceaktivitäten.

www.abb.de

Bild: ABB



Zog eine gute Bilanz für das vergangene Geschäftsjahr: Peter Terwiesch, Vorstandsvorsitzender der ABB AG und Leiter der Region Zentraleuropa.

Bild: BB Promotion



BB Promotion holt Stomp nach Mannheim.

BB Promotion: Stomp gastiert im Rosengarten

Taktvolles Spektakel

Stomp fasziniert die Massen: Mehr als 15 Millionen Zuschauer in 48 Ländern auf fünf Kontinenten haben sich bisher von der hohen Kunst des FingerschnipSENS, Besenschwingens und Mülltonnenschleppens in fantastische Klangwelten entführen lassen. Jetzt kommt das faszinierende Rhythmuspektakel in die Quadratestadt und sorgt für staunende Augen, klingende Ohren und erschöpfte Lachmuskeln. Was Anfang der 90er Jahre mit Händen, Füßen und ein paar Besen begann, ist heute in Sachen Kreativität und Dynamik nicht mehr zu übertreffen. Über 100 „Klangwerker“ „stompen“ in fünf „Compagnien“ rund um den Erdball. Vom 28. bis 31. Dezember auch in Mannheim, wenn der Tross unter dem Motto „fresher, faster, funnier“ im Rosengarten in den fesselnden Rhythmoskosmos entführt.

www.bb-promotion.com

Bild: Hubertus Eickhoff



Interessantes Treffen: Mit Bombardier bot erstmals ein Industriebetrieb Einblicke in seine CSR-Maßnahmen.

Bombardier: Nachhaltigkeit als unternehmerische Verpflichtung

Unternehmen zu Gast

Kreativer Austausch: Um gesellschaftliche Verantwortung geht es bei den regelmäßig stattfindenden Treffen der CSR-Frühstücksreihe der IHK Rhein-Neckar und Bonne Nouvelle. Mitte März machte die Reihe Station bei Bombardier Transportation in Mannheim. 35 Vertreter aus Wirtschaftsunternehmen der Metropolregion nutzten die Gelegenheit zum Austausch über Corporate Social Responsibility (CSR) und diskutierten mit dem Gastgeber über die Planung und Umsetzung ihrer CSR-Maßnahmen. Für Bombardier gehören Themen wie Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Energieeffizienz, HSE genauso zu den CSR-Säulen wie gesellschaftliches Engagement. „Bei unseren Produkten achten wir sehr auf nachhaltige Produktion und Energieeffizienz“, betonte Michael Hirschböck, Standortleiter Mannheim, bei seiner Vorstellung der Geschäftsbereiche und Produkte aus Mannheim. „Ein vorrangiges Ziel von Corporate Responsibility ist es, den nachfolgenden Generationen eine Umwelt zu hinterlassen, die nicht durch unsere industriellen Aktivitäten und Produkte belastet wurde“, so Hirschböck weiter. Jessica Jung hob die Einbindung von CSR in die Unternehmensstrategie hervor: „Wir verfolgen das Ziel einer werteorientierten Führung. Dies wird deutlich bei der Entwicklung der Produkte, in der Zusammenarbeit mit Lieferanten und Kunden und gegenüber den Mitarbeitern.“ Für das gesellschaftliche Engagement fokussiert sich Bombardier auf drei Schlüsselthemen: Bildung, Umwelt und unternehmerisches Handeln.

www.bombardier.com

Bild: Daimler



Mercedes-Benz wirbt um weiblichen Nachwuchs: Interessierte Mädchen erhielten bei der „Girls' Week“ Einblicke in die Ausbildungsberufe, die am Standort Mannheim angeboten werden.

Daimler: „Girls' Week“ im Werk Mannheim

Mädchen und Technik - das passt

Anfang April fand die diesjährige „Girls' Week“ im Mercedes-Benz Werk Mannheim statt. Die zwölf Teilnehmerinnen hatten sich entschieden, ihre Osterferien zur Absolvierung eines einwöchigen Orientierungspraktikums zu nutzen. Im Rahmen dieses Praktikums wurde den Mädchen ein Einblick in die am Standort angebotenen Ausbildungsberufe, wie beispielsweise Mechatroniker, Kfz-Mechatroniker und Fertigungsmechaniker, vermittelt. Neben den praxisbezogenen Grundkenntnissen in der Metallbearbeitung standen als Ergänzung dazu auch Informationsphasen auf dem täglichen Programm. Die Schülerinnen erhielten detaillierte Informationen über das Anforderungsprofil des jeweiligen Ausbildungsberufs und über den Ablauf einer Online-Bewerbung. Weiterhin erkundeten die Mädchen bei einer Werksführung den Motoren- und Busbau sowie die Kindertagesstätte „sternchen“, das Ideenmanagement und das Sportcenter „SpoVit“. Mit den Auszubildenden des Werks konnten sich die Schülerinnen über ihre Berufswünsche und Vorstellungen austauschen. Ziel der „Girls' Week“ ist es, interessierten Nachwuchs zu gewinnen und somit den Anteil an Frauen in der technischen Berufsausbildung weiter zu erhöhen.

www.daimler.com

Bild: Hochschule Mannheim



„Open Campus“ bietet am 12. Mai einen Überblick über das vielfältige Angebot der Hochschule Mannheim.

Hochschule Mannheim: „Open Campus“ am 12. Mai

Was kommt nach der Schule?

Fit für die Zukunft: Mit ihrem „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 12. Mai, bietet die Hochschule Mannheim Schülern bei der oft schwierigen Wahl von Studium und Beruf eine Entscheidungshilfe. Egal, ob die Zukunftspläne noch offen oder bereits fest umrissen sind: Die Hochschule Mannheim lädt Interessierte ein, sich über das vielfältige Angebot an der Hochschule zu informieren und zu erfahren, wie man dort studiert, forscht und mit in- und ausländischen Partnern aus Industrie und Wissenschaft zusammenarbeitet. Außerdem findet am Donnerstag, 24. Mai, die Firmen-Kontakt-Messe statt, bei der in diesem Jahr über 50 Firmen, primär aus der Metropolregion, für die Studierenden der Hochschule Mannheim Ansprechpartner für Praktikumsplätze, Bachelor- und Masterarbeiten, Stellenangebote sowie das studienbegleitende Trainee-Programm sind.

www.hs-mannheim.de

Bild: INTER



INTER hat umfangreiche Umbaumaßnahmen realisiert.

INTER: Umfangreiche Umbaumaßnahmen in der Direktion abgeschlossen

In den Standort Mannheim investiert

Die INTER Versicherungsgruppe hat rund 10 Millionen Euro in den Unternehmenssitz in der Mannheimer Oststadt investiert. Seit Juli 2011 wurden in der Direktion das Betriebsrestaurant, der Eingangsbereich sowie zahlreiche Besprechungsräume zeitgemäß umgebaut. Die Gebäude der INTER wurden 1984 in der Erzbergerstraße eröffnet. Seitdem hatte sich in den Bereichen Technik und Ausstattung wenig verändert. Das gilt auch für die Küche, die in Eigenregie betrieben wird und täglich die über 800 Mitarbeiter am Standort versorgt. Die Mitarbeiter erwarten nun ein modernes Ambiente mit einem abwechslungsreichen Angebot. Neu gestaltet wurde auch der komplette Eingangsbereich mit einem modernen Empfangsschalter sowie einer hellen und freundlichen Farbgestaltung. Dies gilt insbesondere auch für die neuen Besprechungsräume im Erdgeschoss und im Vorstandsbereich. Diese Räume wurden mit zeitgemäßer Technik versehen und energiesparend konzipiert.

www.inter.de

Bild: Water is Right



m:con unterstützt die Rolf-Stahlhofen-Stiftung „Water is Right“, beispielsweise in Haiti.

m:con: Starkes Engagement gemeinsam mit Rolf Stahlhofen

Für bessere Lebensbedingungen weltweit

Menschen Zugang zu Trinkwasser verschaffen – das ist das Ziel von Rolf Stahlhofen und seiner Stiftung „Water is Right“. m:con unterstützt den bekannten Sänger mit der Vergabe von Wasserpatenschaften. Start der Kooperation war der Weltwassertag am 22. März 2012. „Wir hoffen, mit diesem Engagement viele Multiplikatoren aus Wissenschaft und Wirtschaft für die Stiftung zu gewinnen“, führt m:con-Geschäftsführer Michel Maugé aus. Für jede Wasserpatenschaft leistet m:con eine Spende an „Water is Right“ und trägt so dazu bei, die Trinkwassersituation in betroffenen Regionen auf der ganzen Welt zu verbessern. Aktuell plant die Stiftung eine Wasseraufbereitungsanlage für ein Kinderheim in Haiti, die ab Herbst 2012 achthundert Kinder versorgen wird. Daneben fördert m:con das Projekt „One-Dollar-Solarlampe“ in Südostasien. Dabei wird Menschen in Gegenden ohne Stromversorgung ermöglicht, für einen US-Dollar monatlich eine Solarlampe zu nutzen. Damit können sie auf Petroleumlampen und Kerzen verzichten – was nicht nur billiger ist, sondern auch die Umwelt schont. „Wir nehmen unsere Verantwortung als Unternehmen gegenüber der Gesellschaft ernst. Nachhaltiges Handeln und soziales Engagement liegen uns am Herzen“, begründet Maugé die Unterstützung.

www.rosengarten-mannheim.de/de/Corporate-Citizenship.htm

Bild: Mannheimer Morgen



Das Motiv einer Packung Tempo-Taschentücher machte das Rennen aus allen Monatssiegern.

Mediengruppe Dr. Haas: SCA Hygiene Products gelingt die „Anzeige des Jahres 2011“

Tempos zur Prinzenhochzeit

SCA Hygiene Products ist Sieger der „Anzeige des Jahres 2011“. 12,4 Prozent der „MM“-Leser votierten für das Motiv einer Packung Tempo-Taschentücher. Damit hatten SCA und die Agentur wob AG auf die Hochzeit von Prinz William und Kate Middleton aufmerksam gemacht, begleitet von dem Spruch: „Nicht vergessen: Morgen ist Prinzenhochzeit!“ SCA-Chef Günter Koritke nahm bei der diesjährigen MM-Award-Gala in den Reiss-Engelhorn-Museen vor 350 geladenen Gästen die Auszeichnung aus den Händen von „MM“-Geschäftsführer Dr. Björn Jansen und Stadtmarketing-Geschäftsführer Johann W. Wagner entgegen. Silber ging mit 12,1 Prozent an die MVV Energie AG, Bronze gewann die Privatbrauerei Eichbaum (10,7 Prozent).

www.morgenweb.de, www.haas-medien.de

Bild: MVV Energie



MVV-Vorstandsmitglied Dr. Werner Dub (l.) und der Ketscher Bürgermeister Jürgen Kappenstein bei der Unterzeichnung des Konzessionsvertrages.

MVV Energie: Zusammenarbeit mit Ketsch ausgebaut

Hohe Versorgungssicherheit

Erfolgreiche Kooperation: Nachdem der Rat der Gemeinde Ketsch im Dezember 2011 die ausgeschriebene Stromkonzession an das Mannheimer Energieunternehmen MVV Energie vergeben hat, haben nun im Ketscher Rathaus Bürgermeister Jürgen Kappenstein und MVV-Vorstandsmitglied Dr. Werner Dub den Vertrag dazu unterzeichnet. Dieser tritt am 1. Dezember 2012 mit einer Laufzeit von 20 Jahren in Kraft. Bei der Vertragsunterzeichnung hob Kappenstein die Vorteile der Partnerschaft mit der MVV Energie hervor: „Hier haben wir unseren kompetenten Ansprechpartner vor Ort. Zugleich haben wir die Voraussetzung dafür geschaffen, langfristige Investitionen in die Netzinfrastruktur sicherzustellen.“ Das gewährleiste eine hohe Versorgungssicherheit für die Gemeinde. Für die MVV Energie ist der neue Vertrag „ein starker Vertrauensbeweis aus der Region in die Arbeit des Unternehmens“. Rund drei Monate nach der Unterzeichnung des Stromkonzessionsvertrages in der Gemeinde Ilvesheim wird MVV Energie nun zum zweiten Mal in der Region ein Stromnetz übernehmen. Dr. Werner Dub: „Die Übernahme des Netzes in Ketsch stärkt das bestehende Netzgebiet. Zugleich kann unser kommunaler Partner von der Nähe zu Mannheim profitieren.“

www.mvv-energie.de

Bild: rem



Werbematerialien zum Wittelsbacherjahr 2013.

Reiss-Engelhorn-Museen: Auf dem Maimarkt vertreten

rem präsentieren Ausstellungen

Gleich an drei Tagen werden sich die Reiss-Engelhorn-Museen dieses Jahr auf dem Mannheimer Maimarkt mit ihren aktuellen und kommenden Ausstellungen vorstellen. Bereits am 30. April wurden bei der Sonderschau „Buon giorno italia“ und am Stand der DB Regio Kurzvorstellungen der kommenden Ausstellungen präsentiert. Am Stand der Stadt Mannheim konnten sich die Besucher am 1. Mai umfassend zur Ausstellung „Benedikt und die Welt der frühen Klöster“ informieren. Die Aktionsfläche der Metropolregion Rhein-Neckar steht am 7. Mai ganz im Zeichen des Wittelsbacherjahres 2013. Mit der Ausstellung „Die Wittelsbacher am Rhein“ in den rem und dem Schloss Mannheim im Zentrum, richtet sich die ganze Region im kommenden Jahr auf das Großereignis ein. Am Stand präsentieren sich neben den rem Kooperationspartner des Wittelsbacherjahres wie das Schloss Mannheim und die Villa Ludwigshöhe. Der Stand bietet ein vielfältiges Programm mit kostümierten historischen Personen und Gewinnspielaktionen.

www.rem-mannheim.de, www.wittelsbacher2013.de



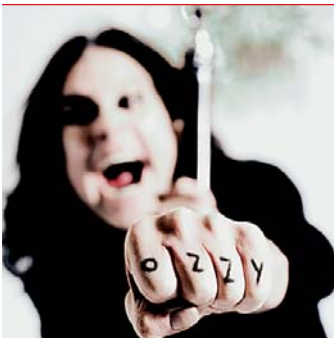
Roche Diagnostics GmbH: Girls' Day und Boys' Day

Jugendliche erkunden Berufe

Die Roche Diagnostics GmbH beteiligte sich am 26. April erneut am bundesweiten Girls' Day und Boys' Day. Hierbei haben Jugendliche die Möglichkeit, einen Einblick in Berufe zu bekommen, die eher vom anderen Geschlecht ausgeübt werden. Sie können sich ausprobieren und neue Interessen und Fähigkeiten entdecken. In Mannheim bot die Ausbildungsabteilung eine Veranstaltung rund um das Unternehmen und die Karrieremöglichkeiten an. Bei einem Erfahrungsaustausch mit Roche-Auszubildenden konnten Mädchen mehr über den Beruf Industriemechanikerin und Jungs über den Beruf Kaufmann für Bürokommunikation erfahren. Außerdem hatten alle die Möglichkeit, an einem Bewerbertraining teilzunehmen. 20 Schülerinnen und 10 Schüler nutzten das Angebot. „Wir wollen den Jugendlichen die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten aufzeigen. Ein weiteres Ziel ist es, die Erwartungen an Bewerberinnen und Bewerber sowie den Ablauf des Einstellungsverfahrens vorzustellen und die Schülerinnen und Schüler für den Berufseinstieg zu begeistern“, so Dr. Elke Schwing, Leiterin Ausbildungsabteilung der Roche Diagnostics GmbH in Mannheim. Bei einer Werksführung bekamen die Teilnehmer einen Einblick in das Unternehmen. Roche Diagnostics bietet Ausbildungs- und Studienplätze in den Bereichen kaufmännische, naturwissenschaftliche, technische und IT-Berufe an.

www.roche.de

Bild: SAP Arena



Der Prince of Darkness hält Hof in der SAP Arena.

SAP Arena: Der „Prince of Darkness“ hält Hof

Ozzy Osbourne rockt Mannheim

Zugabe: Zusätzlich zum Gastspiel in der Dortmunder Westfalenhalle haben Ozzy Osbourne & Friends einen weiteren Gig in der Mannheimer SAP Arena bestätigt. Das spektakuläre Line-Up am 20. Juni verspricht den Anhängern des „Prince of Darkness“ einen grandiosen Abend. Schon die Vorband sorgt für Wohlklang in den Ohren all jener, die es gerne hart und laut mögen. Die legendäre „Black Label Society“ um den ehemaligen Ozzy-Saitenhexer Zakk Wylde lässt als Entree ihr Riff-Gewitter in der SAP Arena heruntergehen. Damit nicht genug: Denn Zakk Wylde wird den „Madman“ Ozzy während dessen eigener Show bei diversen Songs unterstützen. Doch Wylde ist nicht der einzige Freund, der im „Ozzy“-Tross die Quadratestadt besucht. „Black Sabbath“-Urgestein Geezer Buttler gibt sich ebenfalls die Ehre. Buttler greift aus Respekt und für seinen und Ozzy's an Krebs erkrankten Weggefährten Tony Iommi bei einem eigenen „Sabbath“-Set in die vier tiefen Saiten.

www.saparena.de

Bild: SCA Hygiene Products



Martin Lemke, Laudator und stellvertretender Vorsitzender des Betriebsrats der SCA Hygiene Products GmbH Horst Gönninger und Uwe Decker (v.l.n.r.).

SCA Hygiene Products: Mitarbeiter für Engagement zur Prozessoptimierung geehrt

Mehr Effizienz, geringeres Risiko

Ausgezeichnete Leistung: Drei SCA-Mitarbeiter wurden durch die Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI) geehrt. Martin Lemke, Peter Dosch und Uwe Deckert erhielten mit dem Beitrag „Sicherer Bspannungswechsel an einer Papiermaschine“ den Förderpreis für „Arbeit – Sicherheit – Gesundheit“. Bspannungen, also Siebe und Filze, sind für die Papierherstellung unerlässlich, müssen aber regelmäßig gewechselt werden. Dazu mussten bisher Treppen, Laufstege und Absturzsicherungen teilweise unterbrochen, entfernt oder abgebaut werden. Eingeschränkte Erreichbarkeit der Arbeitsplätze und Absturzgefahr waren die Folgen. Die drei Mannheimer zeigten Eigeninitiative: Durch den Umbau einer Papiermaschine legten sie den Grundstein für mehr Arbeitssicherheit. Fortan müssen Treppen, Laufstege und Absturzsicherungen bei einem Bspannungswechsel nicht mehr demontiert werden. Unter dem Strich steht ein Sicherheitsgewinn sowie verkürzte Arbeitsabläufe in der Produktion – und ein Preisgeld für die Gewinner.

www.bgrci-foerderpreis.de

Bild: Schweickert Firmengruppe



Alles Gute! Die Schweickert Firmengruppe wird 50.

Schweickert Firmengruppe: 50-jähriges Jubiläum

Ein halbes Jahrhundert am Kunden

Herzlichen Glückwunsch: Seit einem halben Jahrhundert ist die Schweickert Firmengruppe in Nußloch ansässig und avancierte von dort aus zum Globalplayer. Als Komplettdienstleister in den Bereichen Informations-, Elektro-, Sicherheits- und Kommunikationstechnik beschäftigt sie insgesamt 150 Mitarbeiter an den Standorten Nußloch und Walldorf, Palo Alto (USA), Singapur und Dalian (China). Natürlich wird der 50. "Geburtstag" gebührend in der Heimat (69226 Nußloch, Hauptstraße 105) gefeiert: Mit einem Tag der offenen Tür am 12. Mai von 10 bis 17 Uhr. Dazu sind nicht nur Kunden und Geschäftspartner eingeladen – sondern auch alle interessierten Bürger. Die perfekte Gelegenheit also, um besondere Einblicke in das Unternehmen und dessen erfolgreiche Geschichte zu gewinnen. Für ein buntes Rahmenprogramm und das leibliche Wohl ist gesorgt.

www.schweickertgruppe.de

Bild: Universität Mannheim



Hier fühlen sich Studierende wohl: Der Campus der Uni Mannheim wurde zum schönsten Deutschlands gewählt.

Universität Mannheim: Beliebter Studienort

Zum schönsten Campus gewählt

Die Universität Mannheim ist für ausländische Studierende attraktiv: Sie besitzt den schönsten Campus in Deutschland. Im weltweiten Vergleich landete der Campus auf Rang 2. Die Studierenden lobten auch das breite Angebot an sozialen Aktivitäten, den sehr guten Studierendenservice und die gute Mensaverpflegung. Dies ist das Ergebnis des weltweit durchgeführten „International Student Barometer“ für das mehr als 210000 internationale Studierende befragt wurden. In der Umfrage bescheinigen die Teilnehmer der Universität Mannheim zudem eine hohe Studienqualität. 85 Prozent würden ein Studium an der Hochschule weiterempfehlen. Es zeigte sich, dass ausländische Studierende die Universität Mannheim vor allem aufgrund der Qualität der Lehre, ihres guten Rufs und ihrer hervorragenden Rankingergebnisse als Studienort wählen.

www.uni-mannheim.de

DAS STADTMARKETING GRATULIERT ...

Joy Fleming und Bülent Ceylan ...

... zur Auszeichnung mit dem Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg

den Adler Mannheim ...

... zur Vize-Meisterschaft der Deutschen Eishockey Liga

Elisabeth Seitz ...

... zum Sieg der ersten EM-Qualifikation in Kienbaum

Dem Augenblick Theater Mannheim ...

... zum „Radio Seefunk“-Preis, den das Theater bereits zum dritten Mal gewonnen hat

Peter Hartmann und Dr. Jürgen Landwehr ...

... zur Auszeichnung mit der Universitätsmedaille der Universität Mannheim

MVV Energie ...

... zur Auszeichnung mit dem Sonderpreis für den „MVV Energiemonitor“ durch die deutschen Stadtwerke auf dem diesjährigen Branchentreff

Herr LtD. Baudirektor a. D. Siegfried Kendel ...

... zum Ehrensator der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

Bild: Foto_K&V events Künstlermanagement



Joy Fleming

Bild: Capitol



Gayle Tufts

KALENDER

KONZERTE/THEATER

- 2.&3.5.** **Chako Habekost**, Capitol
- 4.5.** **The Kilkennys**, Alte Feuerwache
- 11.5.** **Zählen und Erzählen V**, Voraufführung, Nationaltheater Mannheim
- 12.5.** **Vanessa Backes**, Schatzkistl
- 15.5.** **Gayle Tufts**, Capitol
- 15.5.** **Red Hot Chilli Pipers**, Alte Feuerwache
- 16.5.** **Günter: Ich bin immer umsonst**, Premiere, theater oliv
- 17.5.** **Aufpass'n - Bißgurn kommt!**, Premiere, theater oliv
- 19.5.** **Les Brünettes**, Schatzkistl
- 20.5.** **Arnim Töpel**, Schatzkistl
- 22.5.** **Delta Blues**, Wiederaufnahme, Nationaltheater Mannheim
- 23.5.** **Ivy Quainoo – The Voice of Germany**, m:con Congress Center Rosengarten
- 23.5.** **Christoph Sonntag**, Capitol
- 25.5.** **Herbert Grönemeyer**, SAP Arena
- 26.5.** **Peter Kraus**, m:con Congress Center Rosengarten
- 28.5.** **Celtic Woman**, m:con Congress Center Rosengarten
- 31.5.** **Le nozze di Figaro, Wiederaufnahme**, Nationaltheater Mannheim

Bild: Hans Jörg Michel

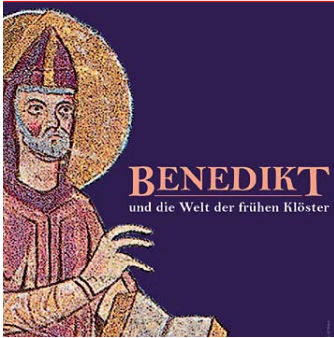


Le nozze di Figaro

FESTE/FESTIVALS

- 5.5.** **Total Recall Mannheim 2012**, Internationales Festival des Nacherzählten Films, Alte Feuerwache
- 9.-13.5.** **Here & Now!**, TiG7
- 16.-20.5.** **Katholikentag**
- 25.-27.5.** **Kinderfest**
- 25.-27.5.** **Stadtfest**

Bild: Curt-Engelhorn-Stiftung



Themenführung Benedikt

AUSSTELLUNGEN/SONSTIGES**5.5.****WIR! Gesprächskonzert im Rahmen der Ausstellung MusikWelten**, Museum Bassermannhaus für Kunst und Musik C4,9 / Foyer**8.5.****Zeppelin ohne Zukunft?**, Vortrag, TECHNOSEUM**17.-19.5.****Benedikt und die Welt der frühen Klöster, verschiedene Themenführungen im Rahmen des Katholikentags**, Museum Bassermannhaus für Musik und Kunst C4, 9**24.5.****Word Up! Poetry Slam**, Alte Feuerwache

Unsere Projektpartner

Brose Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG, Dr. Weilbach und Partner, Eis Fontanella Eismanufaktur Mannheim, expert ESCH GmbH, Gedde GmbH, Gasthaus Goldene Gans, impuls Verlags GmbH, KulturNetz Mannheim Rhein-Neckar e.V., Nürnberger Versicherungsgruppe, Rack & Schuck GmbH & Co., Rhein-Neckar Fernsehen GmbH, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Schlossverwaltung Mannheim, Seufert und Diemer Versicherungsmakler GmbH, ssm – system service marketing GmbH, Studentenwerk Mannheim, Wincanton GmbH, wob AG.

Unsere Gesellschafter



Unsere Sponsoren



Liebe Leserinnen und Leser,

Ihre Meinung ist uns wichtig. Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Wünsche und Kritik. Falls Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, haben Sie selbstverständlich jederzeit die Möglichkeit, ihn über den Link in der Email abzubestellen. Sollte er Ihnen gefallen haben, freuen wir uns natürlich, wenn Sie ihn weiterempfehlen.

Herzlichst
IHR STADTMARKETINGTEAM²

Impressum

Herausgeber

Stadtmarketing Mannheim GmbH
E 4, 6 | 68159 Mannheim
Tel +49 (0) 621 156673-31
Fax +49 (0) 621 156673-52
m.treu@stadtmarketing-mannheim.de
www.stadtmarketing-mannheim.de
www.facebook.com/mannheim.quadratestadt
www.twitter.com/quadratestadt

facebook

Werden Sie Fan der Quadratestadt!

- Erfahren Sie tagesaktuell mehr über Mannheimer Veranstaltungen und Angebote
- Diskutieren Sie mit uns über aktuelle Themen aus der Quadratestadt
www.facebook.com/mannheim.quadratestadt

Geschäftsführer: Johann W. Wagner
Amtsgericht Mannheim, HRB: 9135
Ust.-Id.-Nr.: DE 223059457

Redaktion & Layout

impuls Verlags GmbH, Mannheim

Newsroom

Themen, die Mannheim bewegen:
www.newsroom-mannheim.de